

Ideal Grundstücks-Verwaltungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin N 31, Bernauer Straße 19.

Vorstand: P. Fenske, E. Scheinert.

Aufsichtsrat: Vors.: Ministerialrat Dr. Max Schindowski, B.-Charlottenburg; Fabrikbesitzer Gustav Weese, Fabrikbes. Max Albert Weese, Torun (Thorn); Kaufm. Rich. Fechner, Berlin.

Gegründet: 2./8. 1923; eingetr. 16./8. 1923. Firma bis 23./1. 1931: Ideal Electricitäts-Wärme-Gesellschaft, A.-G.

Zweck: Verwaltung des der Ges. gehörigen, in Berlin N 31, Bernauer Str. 19, Strelitzer Str. 26/27, Rheinsberger Str. 77, belegenen Hausgrundstücks.

Kapital: 50 000 RM in 300 Akt. zu 100 RM u. 20 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 42 Mill. M in 900 10% (Max.) Vorz.-Akt. u. 3300 St.-Akt. zu 10 000 M, übern. von den Gründern zu pari. — Lt. G.-V. v. 7./4. 1925 Umstell. unter Gleichstellung der Vorz.-Akt. mit St.-Akt. auf 30 000 RM (1400 : 1) in 300 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. v. 23./1. 1931 Erhöh.

um 20 000 RM in 20 Akt. zu 1000 RM; ausgegeben zu 100%. Das A.-K. ist eingezahlt mit 70%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** Je 100 RM A.-K. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Kasse 48, Grundstück 436 180, Agioerstattung 10 200, einzahlendes A.-K. 15 000, Verlust 6426. — **Passiva:** Hypothekengläubiger 150 000, A.-K. 50 000, Gustav Weese, Ndl. Berlin 267 585. Sa. 467 855 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Hypothekenzinsen 15 000, Zs. 22 273, Handlungskosten 2617, Verlustvortrag aus 1930/31 4506. — **Kredit:** Grundstücksertrag 37 970, Verlustvortrag aus 1930/31 4506, Verlust im Geschäftsjahr 1931/32 1920. Sa. 44 396 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0%.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Jüterbogger Strasse 9 Grundstücks-Akt.-Ges. in Liqu., Berlin.

Durch Beschluß der G.-V. vom 29./9. 1932 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Karl Erdmann, Berlin SW 29, Jüterbogger Straße 9. Lt. amtlicher Bekanntmach.

vom 14./2. 1933 ist die Liquidation beendet und die Firma erloschen.

Kaiserdamm-Bau-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Wilhelmstraße 70b.

Vorstand: Architekt Paul Rettig.

Aufsichtsrat: Konsul Heinrich Mendelssohn, Herr Kurt von Rohrscheidt, Fräulein Marie Zimmermann, Berlin.

Gegründet: 20./5. 1924; eingetr. 4./6. 1924.

Zweck: Erwerb von Baugelände am Kaiserdamm zwecks Bebauung und weiterer Verwertung.

Kapital: 300 000 RM in 300 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM, übern. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 9./6. 1926 beschloß Vollzahlung des Grundkap. u. Erhöh. um 200 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 24./2. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Grundst. 330 000, Debitoren 12, Verlust (Verlust Saldo 1. 1. 1931) 132 046, Verlust 1931 8319) 140 365. — **Passiva:** A.-K. 300 000, Hypotheken 140 000, Besserungsschekkonto 2, Kreditoren 30 375. Sa. 470 377 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Grundstück 5721, Unkosten 1439, Steuern 1159. Sa. 8319 RM. — **Kredit:** Verlust 8319 RM.

Dividenden 1927—1931: 0%.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Langestrasse 64 Hausverwaltungs-A.-G., Berlin-Wilmersdorf.

Durch Beschluß der G.-V. vom 20./1. 1932 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Alter Gottschall. Lt. amt-

licher Bekanntmachung vom 1./2. 1933 ist die Liqu. beendet und die Firma erloschen.

Märkische Parzellierung Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Berlin-Wilmersdorf, Brandenburgische Straße 54.

Durch Beschluß der G.-V. vom 1./2. 1932 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidatoren:** Kaufm. Dr. Stanislas T. Ruziewicz, Bankier Dr. Julius Golberg, Berlin.

Aufsichtsrat: Karl Heymann, Theodor Kreslawski, Georg Nelken.

Gegründet: 28./1. 1929; eingetragen 11./2. 1929.

Kapital: 50 000 RM in 50 Akt. zu 100 RM und 45 Akt. zu 1000 RM, mit 50% eingezahlt.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Nicht eingezahltes A.-K. 25 000, Grundstücke 142 322, Debitoren 7544, Verlust 21 373. — **Passiva:** A.-K. 50 000, Kreditoren 146 239. Sa. 196 239 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Vortrag aus 1931 17 927, Grundstücksunterhaltungskosten, Steuern, Reklame usw. 3445. Sa. 21 372 RM. — **Kredit:** Verlust 21 372 RM.

Margarine Grundstücks-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin C 2, Burgstraße 24.

Vorstand: Kaufm. Gosse van der Veen, Rechtsanwal Dr. Bernh. Frankenbach, Fritz V. Brilles.

Prokurist: E. v. Behling.

Aufsichtsrat: Albrecht Volland, Franz Schicht, Ferdinand Schraud, Berlin.

Gegründet: 25./2. 1929; eingetragen 27./2. 1929.

Zweck: Erwerb und Verwaltung von Grundstücken, welche den Zwecken der Margarineindustrie

zu dienen bestimmt sind, sowie die Vornahme von Geschäften aller Art, welche die Nahrungsmittelindustrie betreffen.

Besitzum: Die Ges. erwarb von der Commerz- u. Privat-Bank A.-G. in Berlin die Grundstücke Burgstraße 24, St. Wolfgangstr. 1 und Heiligegeiststr. 5⁶ für 8 000 000 RM und die Grundstücke Burgstr. 23, Heiligegeiststr. 7, 8 u. 9, Kaiser-Wilhelm-Str. 60, 61 und 62 für 1 200 000 RM.